

# Pressemappe

Status: Mai 2026



## Inhalt

- 1. Unternehmensbeschreibung und Chronik**
- 2. Zahlen und Fakten**
- 3. Intersolar 2026: GOLDBECK SOLAR präsentiert Innovationen für die nächste Phase der Energiewende**
- 4. Das Solarkraftwerk Zwartowo tritt in den polnischen Regelenergiemarkt ein Green Bear**
- 5. GOLDBECK SOLAR Polska unterzeichnet Vertrag über den Bau des größten Solarparks Europas in Polen**
- 6. GOLDBECK SOLAR Polska wurde als EPC-Auftragnehmer für ein 8-MW-/16-MWh-Batteriespeicherprojekt in Polen beauftragt**
- 7. GOLDBECK SOLAR mit HeliomatiX Finalist beim smarter E Award 2026**
- 8. GOLDBECK SOLAR veröffentlicht zweiten ESG-Report und stärkt Nachhaltigkeitsstrategie konsequent weiter**
- 9. Blue Elephant Energy (BEE) startet gemeinsam mit GOLDBECK SOLAR eines der größten Photovoltaik-Freiflächenprojekte Deutschlands**

## GOLDBECK SOLAR – Mastering Energy!

GOLDBECK SOLAR ist ein international tätiger Anbieter von schlüsselfertigen Photovoltaiklösungen für gewerbliche, industrielle und großskalige Anwendungen. Das Unternehmen bildet die gesamte Wertschöpfungskette ab – von der Projektentwicklung und Finanzierung über Planung, Bau und Integration von Energiespeicherlösungen bis hin zum technischen Betrieb und Asset Management der Anlagen sowie dem Vertrieb erneuerbarer Energie.

Seit mehr als 25 Jahren realisiert GOLDBECK SOLAR Photovoltaikprojekte weltweit und verfügt über umfassende Expertise in der Umsetzung wirtschaftlich und technologisch optimierter Energiesysteme. Kunden profitieren von einem strukturierten Projektansatz, hoher Umsetzungskompetenz und einem klaren Fokus auf langfristige Leistungsfähigkeit und Betriebssicherheit.

Als Systemanbieter entwickelt GOLDBECK SOLAR seine Lösungen kontinuierlich weiter – insbesondere im Zusammenspiel von Photovoltaik, Batteriespeichern (BESS) und innovativen Anwendungen wie Agri-PV. Ziel ist es, integrierte Energiesysteme zu schaffen, die Effizienz, Flexibilität und nachhaltige Nutzung von Flächen und Infrastruktur ermöglichen.

Innovation und kontinuierliche Weiterentwicklung sind fester Bestandteil der Unternehmensstrategie. Mit neuen technologischen Ansätzen – etwa im Bereich automatisierter Bauprozesse und digitaler Lösungen – steigert GOLDBECK SOLAR die Qualität, Sicherheit und Skalierbarkeit seiner Projekte.

Das Unternehmen wird von Joachim Goldbeck geführt und verfolgt die Vision, Lösungen zu entwickeln, die Klima, Technologie und wirtschaftliche Anforderungen in Einklang bringen. Nachhaltigkeit ist dabei nicht nur Ziel, sondern Grundlage unternehmerischen Handelns. Auf dieser Basis unterstützt GOLDBECK SOLAR seine Kunden weltweit bei der Transformation hin zu einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Energieversorgung.

## Chronik

- 2001** Joachim Goldbeck gründet die Unternehmen GOLDBECK SOLAR und SOLARNET
- 2007** Beginn der Internationalisierung in Europa
- 2008** Eintritt in den spanischen Markt
- 2009** Erweiterung der Produktpalette um Photovoltaikanlagen für Parkhäuser, Fassaden und Deponien
- 2010** Markteintritt in den tschechischen und slowakischen Markt
- 2011** Expansion auf den britischen Markt
- 2014** Auszeichnung für die beste PV-Großanlage in GB mit dem Projekt Lackford".  
Intersolar Award für technische Exzellenz für das Schul- und Sportzentrum Marienheide in Nordrhein-Westfalen

- Joachim Goldbeck wird zum BSW-Präsidenten gewählt
- 2015** Übernahme von SOVENTIX O&M und Gehrlicher O&M. In Großbritannien wird unsere erste 50-MW-Anlage an das Hochspannungsnetz angeschlossen.
- 2016** Internationalisierung nach Lateinamerika und Asien mit Solarnet
- 2017** Eröffnung der Niederlassung in Mexiko-Stadt und Markteintritt in Chile und Thailand  
Intersolar Award 2017 für Hellsiek-Deponieabdeckung
- 2018** GOLDBECK SOLAR und SOLARNET fusionieren zur neuen international aufgestellten GOLDBECK SOLAR  
Bau der größten Solaranlage in Zentralasien SES Saran 100 MWp  
GOLDBECK SOLAR baut die größte Solaranlage der Niederlande mit 103 MWp und festigt seine Position in diesem Megasektor
- 2019** Die 1-GW-Marke wird erreicht  
Akadyr Extension in KZ mit 26 MWp, Solarpark Zietliz in Deutschland (80MWp), und in den NL eine kumulierte Leistung von 270 MWp.
- 2020** Erreichen der 1-GW-Marke für O&M-Serviceverträge.  
Joint Venture mit Chint Solar und Gründung der neuen ZONNEPARK Services Netherlands B.V.  
Beteiligung an PMT (Premium Mounting Technology)  
GOLDBECK SOLAR feiert 20-jähriges Jubiläum  
Vorstellung der MarcS-Innovation und Auszeichnung mit dem Intersolar Award 2021
- 2021** Bau des größten Projekts in Ostmitteleuropa Zwartowo mit 289 MWp  
Fertigstellung von Bavelseberg (37MWp), dem bisher anspruchsvollsten Projekt von GOLDBECK SOLAR  
Veräußerung des Kasachstan-Portfolios
- 2022** GOLDBECK SOLAR und die GP JOULE Gruppe geben bekannt, dass GOLDBECK SOLAR den PV-EPC-Geschäftsbereich von GP JOULE in Nordamerika erworben hat.  
Mit der Ecovadis-Zertifizierung setzen wir ein Zeichen für die aktive Umsetzung von Nachhaltigkeitsinitiativen
- 2023** Umbenennung von Solarnet Investment in GOLDBECK SOLAR Investment  
Die GOLDBECK SOLAR Gruppe hat als Teil der Joachim Goldbeck Holding das TOP 100-Siegel 2024 erhalten. Die Auszeichnung ehrt besonders innovative mittelständische Unternehmen.
- 2024** Baustart in Bartow: Mit einer Kapazität von 260 MWp und einer Gesamtflächengröße von über 205 Hektar wird dieser Solarpark der bisher zweitgrößte in Deutschland sein.
- 2025** Erhalt der EcoVadis-Silbermedaille und damit Bestätigung des Engagements für nachhaltiges und verantwortungsvolles Wirtschaften sowie kontinuierliche Verbesserung im ESG-Bereich.

Einführung zentraler Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitssicherheitsstandards durch ISO-Zertifizierungen und damit weitere Professionalisierung der internen Prozesse.

Markteintritt in Spanien und Italien und Ausbau der internationalen Geschäftstätigkeit in wichtigen europäischen Solarmärkten.

**2026** Markteintritt in den Regelenergiemarkt durch das Großprojekt Zwartowo und damit Erweiterung der Kompetenzen in der Systemintegration erneuerbarer Energien.

Unterzeichnung und Spatenstich für den Solarpark Schafhöfen: Mit einer geplanten Leistung von 268 MWp das bislang größte Projekt von GOLDBECK SOLAR in Deutschland.

Unterzeichnung für den Solarpark Sidłowo–Kikowo–Dobrowo in Polen: Mit 722 MWp eines der größten Photovoltaikprojekte Europas und gleichzeitig erste großtechnische PV-Anlage des Landes mit Anschluss an das 400-kV-Hochspannungsnetz.

## Zahlen und Fakten

<b>25 Jahre - Jubiläum</b> Erfahrung seit 2001	<b>20 Länder</b> Realisierte Projekte	<b>&gt; 2.9 GWp</b> Portfolio O&M
<b>5 GWp</b> Installierte Leistung	<b>&gt; 15</b> Aktive Märkte	<b>&gt; 560</b> Mitarbeitende
<b>300 MWh</b> BESS + HV	<b>&gt;450 MWh</b> BESS im Bau 2025	<b>450 MWp</b> Solar Assets Portfolio

## Solarenergie mit Weitblick und Verantwortung

### Intersolar 2026: GOLDBECK SOLAR präsentiert Innovationen für die nächste Phase der Energiewende

Als internationaler Anbieter für schlüsselfertige Photovoltaiklösungen für Industrie, Gewerbe und Großprojekte ist GOLDBECK SOLAR auch 2026 wieder auf der Intersolar Europe vertreten. Die weltweit führende Fachmesse für die Solarwirtschaft bietet die ideale Plattform, um aktuelle Entwicklungen, technologische Innovationen und integrierte Energiekonzepte vorzustellen und mit Partnern und Branchenexperten ins Gespräch zu kommen.

Das Jahr 2026 ist für GOLDBECK SOLAR ein besonderes: Das Unternehmen feiert 25 Jahre Erfahrung im internationalen Solarmarkt. Diese Entwicklung ist geprägt von kontinuierlicher Innovation, wachsender internationaler Präsenz und dem klaren Anspruch, nachhaltige Energielösungen ganzheitlich zu denken und umzusetzen.

Im Fokus des Messeauftritts stehen zentrale Zukunftsthemen der Branche:

- Automatisierung und Effizienzsteigerung im Anlagenbau, etwa durch das neue Montagesystem *HeliomatiX*, das den Bau von Großprojekten schneller, sicherer und skalierbarer macht,
- Batteriespeicherlösungen (BESS) als Schlüssel zur Integration erneuerbarer Energien,
- Agri-PV-Konzepte, die Energieerzeugung und landwirtschaftliche Nutzung intelligent verbinden,
- sowie Cybersecurity als zunehmend wichtiger Faktor für stabile und sichere Energieinfrastrukturen.

### Ganzheitlicher Ansatz für nachhaltige Energieversorgung

Für GOLDBECK SOLAR endet nachhaltige Energie nicht bei der Stromerzeugung. Das Unternehmen verfolgt einen systemischen Ansatz, der die gesamte Wertschöpfungskette berücksichtigt – von der Planung über den Bau und Betrieb bis hin zur Integration in bestehende Energiesysteme. Ziel ist es, Lösungen zu entwickeln, die wirtschaftliche Effizienz, technische Innovation und ökologische Verantwortung miteinander verbinden.

### Mehr als Photovoltaik: Lösungen im System denken

GOLDBECK SOLAR versteht sich als Systemanbieter für moderne Energieinfrastruktur. Photovoltaik, Speicherlösungen und innovative Anwendungen wie Agri-PV werden gezielt miteinander kombiniert, um flexible, skalierbare und zukunftssichere Energiesysteme zu realisieren. Dabei profitieren Kunden von einem umfassenden Leistungsangebot entlang des gesamten Projektlebenszyklus.

### Gemeinsam die Energiewende gestalten

Mit seinem Messeauftritt lädt GOLDBECK SOLAR zu einem offenen Austausch über die Zukunft der Energieversorgung ein. Am Stand A3.480 haben Besucher die Möglichkeit, innovative Lösungen kennenzulernen, konkrete Anwendungsfälle zu diskutieren und Einblicke in aktuelle Projekte und Entwicklungen zu erhalten.

## **Das Solarkraftwerk Zwartowo tritt in den polnischen Regelenergiemarkt ein – ein gemeinsamer Meilenstein für GOLDBECK SOLAR und Respect Energy**

**Hirschberg a. d. Bergstraße / Warschau / Zwartowo (PL), 21. April 2026 – Das Solarkraftwerk Zwartowo ist offiziell auf dem polnischen Regelenergiemarkt in Betrieb gegangen und ist damit das erste große Photovoltaikkraftwerk des Landes, das zur Erbringung von Regelenergieleistungen zugelassen ist. Dieser Meilenstein wurde durch die enge Zusammenarbeit zwischen GOLDBECK SOLAR, das für die Entwicklung, den Bau und das Asset Management der Anlage verantwortlich ist, und Respect Energy, das die Anlage am Markt handeln wird, erreicht.**

Die Zulassung stellt einen wichtigen Schritt für die Integration erneuerbarer Energien in Polen dar. Während Ausgleichsleistungen für konventionelle Kraftwerke und ausgewählte Windparks bereits etabliert sind, sahen sich große Solaranlagen bislang mit erheblichen technischen, regulatorischen und betrieblichen Hindernissen konfrontiert, die eine Teilnahme verhinderten.

### **Hohe Anforderungen an die Qualifizierung für die Photovoltaik-Stromerzeugung**

Aufgrund ihrer installierten Leistung ist die Solaranlage in Zwartowo gesetzlich verpflichtet, sich für Regeldienste zu qualifizieren. Für Photovoltaikanlagen sind die Zugangsvoraussetzungen jedoch besonders streng und gehen weit über die Standardkriterien für die Teilnahme an Strommärkten hinaus. „Die Anforderungen sind sehr hoch, insbesondere für Solarkraftwerke aufgrund der intermittierenden Erzeugung und der Abhängigkeit von den Wetterbedingungen“, sagt Affan Ahsan, Leiter Asset Management bei GOLDBECK SOLAR. „Die Regelenergiemärkte wurden nicht für große Photovoltaikanlagen konzipiert. Die Qualifizierung erfordert präzise Regelbarkeit, sehr hohe Datenqualität, zuverlässige Prognosen sowie robuste betriebliche und rechtliche Prozesse.“ Der Qualifizierungsprozess dauerte etwa 14 Monate und erforderte eine enge Abstimmung mit Netzbetreibern, Regulierungsbehörden und Marktteilnehmern. Sein erfolgreicher Abschluss spiegelt sowohl eine starke technische Basis als auch eine koordinierte Asset-Management- und Handelsstrategie wider.

### **Marktteilnahme als strategischer Werttreiber**

Über die Einhaltung regulatorischer Vorgaben hinaus wird die aktive Teilnahme am Regelenergiemarkt zunehmend zu einem strategischen Hebel zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit von Anlagen im Bereich der erneuerbaren Energien. Interne Modellrechnungen zeigen, dass Solar-PV-Anlagen durch aktive Gebote in Märkten für Zusatzdienstleistungen kurzfristig bis zu 10 Prozent höhere Erlöse erzielen können, wobei sich die langfristigen Gewinne bei etwa 4 Prozent einpendeln. Darüber hinaus trägt die Teilnahme am Regelenergiemarkt dazu bei, das Risiko von Einspeisebeschränkungen zu verringern, die Vorhersagbarkeit der Einspeisung zu verbessern und die Widerstandsfähigkeit gegenüber Marktvolatilität zu stärken. „Diese Dienstleistungen ermöglichen es Anlagen für erneuerbare Energien, über die Rolle passiver Preisnehmer hinauszugehen“, erklärt Ahsan. „Sie schützen vor Abwärtsrisiken, stabilisieren die Cashflows und ermöglichen es Solarkraftwerken, die Systemstabilität aktiv zu unterstützen.“ Seit dem 21. April ist Respect Energy, eines der führenden polnischen Energiehandels- und Direktvertriebsunternehmen, für den Handel des Zwartowo-Systems auf dem Ausgleichsmarkt verantwortlich. Das Projekt baut auf der umfangreichen Erfahrung von Respect Energy bei der Verwaltung von Anlagen für erneuerbare Energien in verschiedenen Energie- und Regelenergiemärkten auf.

### **Enge Zusammenarbeit zwischen Anlagenmanagement und Handelskompetenz**

Die Zusammenarbeit zwischen GOLDBECK SOLAR und Respect Energy war ein entscheidender Erfolgsfaktor bei der Bewältigung des komplexen regulatorischen Rahmens und der Sicherstellung der technischen und kommerziellen Betriebsbereitschaft der Anlage. Respect Energy wird die gewonnenen Erfahrungen in zukünftigen Projekten nutzen, die auf die Wertmaximierung von Anlagen aus erneuerbaren Energien, Energiespeichern und KWK-Anlagen ausgerichtet sind. „Der Abschluss der Qualifizierung für die Regelungsdienste des PV-Zwartowo-Projekts ist nicht nur für Respect Energy, sondern für den gesamten Markt ein wichtiger Meilenstein. Er beweist, dass erneuerbare Energiequellen die Systemflexibilität aktiv unterstützen und auf Marktbedürfnisse reagieren können. Wir entwickeln ein einzigartiges Produkt, das Eigentümern von Anlagen aus erneuerbaren Energien, Energiespeichern und KWK-Anlagen, die ihre Erträge maximieren möchten, neue Möglichkeiten eröffnet“, sagt Karol Wolański, Leiterin des Bereichs Flexibilität und Aggregation bei Respect Energy. Im Rahmen des Projekts kam ein von Emerson gelieferter Remote-LFC-Knoten zum Einsatz, wobei das Schätzmodell intern von Respect Energy entwickelt wurde. GOLDBECK SOLAR leistete technische und kaufmännische Unterstützung für die Anlagen, einschließlich Asset-Management- und O&MDienstleistungen, und war für das EPC der Anlage verantwortlich. Energopomiar übernahm die Vorbereitung und Durchführung des TSO-konformen Testprogramms sowie die Erstellung des abschließenden Qualifizierungsberichts. Die Steuerungs- und Kommunikationslösungen von Emerson, die auf umfangreicher Erfahrung im Energiesektor basieren, spielten eine Schlüsselrolle in dem Projekt. Das Projekt verdeutlicht die zunehmende Reife der erneuerbaren Energien und zeigt, dass moderne Anlagen strenge Betreiberanforderungen erfüllen und hochwertige Systemdienstleistungen erbringen können.

#### **Beweis für EPC-Qualität und zukunftsfähige Anlagen**

Die Qualifizierung von Zwartowo unterstreicht zudem die Bedeutung einer qualitativ hochwertigen EPC-Ausführung. Die Teilnahme an Ausgleichsdiensten erfordert, dass Kraftwerke die höchsten Standards in Bezug auf Regelbarkeit, Verfügbarkeit, Netzkonformität und Datenzuverlässigkeit erfüllen. „Nur gut konzipierte und professionell verwaltete Anlagen können diese Anforderungen erfüllen“, sagt Ahsan. „Zwartowo zeigt, wie sich hervorragende EPC-Leistung und fortschrittliches Anlagenmanagement direkt in höhere Margen und langfristige Wertschöpfung umsetzen lassen.“ Indem sie einen in Polen einzigartigen Maßstab für Großsolaranlagen setzen, tragen GOLDBECK SOLAR und Respect Energy gemeinsam zur weiteren Integration erneuerbarer Energien in liberalisierte Strommärkte bei und demonstrieren die wachsende Rolle der Solar-PV als aktiver Systemteilnehmer.



## **GOLDBECK SOLAR Polska unterzeichnet Vertrag über den Bau des größten Solarparks Europas in Polen**

**Komorniki, 19.03.2026 – GOLDBECK SOLAR Polska, ein führendes EPC-Unternehmen, gibt stolz die Unterzeichnung eines Großauftrags über die Errichtung der PV-Kraftwerke Sidłowo-Kikowo-Dobrowo mit Netzanschluss an das staatliche Stromnetz bekannt, die damit zur größten Photovoltaikanlage Europas werden. Dies stellt einen bedeutenden Meilenstein und einen großen Erfolg für das Unternehmen dar, da es sich damit den gesamten Leistungsumfang für dieses wegweisende Projekt sichert.**

Das Projekt Sidłowo-Kikowo-Dobrowo in der Woiwodschaft Westpommern in Polen wird eine installierte Leistung von 722 MWp haben und damit alle bestehenden europäischen Solarparks übertreffen. Es wird zudem die erste großtechnische PV-Anlage in Polen sein, die direkt an das 400-kV-Hochspannungsnetz von Polskie Sieci Elektroenergetyczne (PSE) angeschlossen ist.

Das Projekt umfasst drei große Photovoltaikkraftwerke, die dazugehörige Hochspannungskabelinfrastruktur sowie einen Netzanschluss über das Zwischenumspannwerk STR LKO 400/110 kV.

Die Photovoltaikanlagen umfassen:

PV-Anlage Sidłowo – 290 MWp

PV-Anlage Kikowo – 235 MWp

PV-Anlage Dobrowo – 197 MWp

GOLDBECK SOLAR Polska hat den Auftrag für den gesamten EPC-Umfang des Projekts erhalten, der die Planung, Beschaffung und Errichtung aller drei Photovoltaikkraftwerke, der dazugehörigen Hoch- und Mittelspannungs-Umspannwerke, der Hochspannungskabeltrassen sowie der Netzanschlussinfrastruktur einschließlich des Zwischenumspannwerks STR LKO umfasst. Die Sicherung dieses umfassenden Auftrags unterstreicht die Fähigkeit des Unternehmens, komplexe, großtechnische Projekte im Bereich der erneuerbaren Energien von der Erzeugungsanlage bis hin zur Integration in das Hochspannungsnetz zu realisieren.

Als Generalunternehmer wird GOLDBECK SOLAR Polska alle Phasen des Projekts überwachen, von der Planung und Beschaffung bis hin zum Bau und zur Inbetriebnahme. Das Projekt stellt einen bedeutenden Meilenstein in der Energiewende Polens dar und unterstützt das Ziel des Landes, den Anteil erneuerbarer Energien am Strommix auszubauen.

„Dies ist eine enorme Leistung für GOLDBECK SOLAR Polska“, sagt Steffen Emmerich, Geschäftsführer von GOLDBECK SOLAR Polska. „Die Übernahme des gesamten EPC-Auftrags für ein derart komplexes Großprojekt unterstreicht unsere Leistungsfähigkeit und positioniert uns an der Spitze der europäischen Branche für erneuerbare Energien. Wir freuen uns sehr, unser Know-how in das Projekt Sidłowo-Kikowo-Dobrowo einzubringen und ein Projekt zu realisieren, das in Bezug auf Umfang und Wirkung neue Maßstäbe setzt.“

Der Solarpark Sidłowo-Kikowo-Dobrowo ist Teil einer umfassenderen strategischen Initiative von Optima Wind, Virya Energy und der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBRD), die gemeinsam „Virya Renewables Poland“ ins Leben rufen – eine neue Plattform für erneuerbare Energien mit einer Projektpipeline von über 2 GW potenzieller Kapazität im ganzen Land.

# 722 MWp

Sidłowo  
Kikowo  
Dobrowo



## GOLDBECK SOLAR Polska wurde als EPC-Auftragnehmer für ein 8-MW-/16-MWh-Batteriespeicherprojekt in Polen beauftragt

**Komorniki, 16.03.2026 – GOLDBECK SOLAR hat einen EPC-Gesamtvertrag über die Lieferung eines 8-MW-/16-MWh-Batteriespeichersystems (BESS) in Przeworsk bei Rzeszów im Südosten Polens unterzeichnet. Das Projekt hat den Financial Close erreicht und soll Anfang nächsten Jahres in Betrieb gehen.**

Im Rahmen des EPC-Gesamtvertrags übernimmt GOLDBECK SOLAR Polska die umfassende Verantwortung für die Planung, Beschaffung, Errichtung, Netzanbindung, Systemintegration, Prüfung und Inbetriebnahme der Anlage. Die Anlage wird als eigenständiges, netzgekoppeltes Batteriesystem realisiert und dürfte zu den ersten Projekten dieser Art in Polen gehören. Nach der Inbetriebnahme wird sie die Netzstabilität verbessern, Flexibilitätsdienste bereitstellen und die weitere Integration erneuerbarer Energiequellen in das nationale Stromnetz unterstützen.

Im Rahmen des BESS-Projekts in Przeworsk wird eine Mittelspannungs-Kabelverbindung errichtet, vier BESS-Batteriecontainer mit einer Gesamtleistung von 8 MW und einer Gesamtspeicherkapazität von 16 MWh installiert sowie zwei PCS-Einheiten mit Transformatoren zusammen mit einer eigenen Hilfstransformatorstation eingerichtet. Der Standort wird außerdem über interne Wege, Umzäunungen, Beleuchtung, Sicherheitssysteme und Lärmschutz für benachbarte Grundstücke verfügen. Der Baubeginn ist für das zweite Quartal 2026 geplant, die Fertigstellung und Inbetriebnahme für die Wende vom ersten zum zweiten Quartal 2027.

Das Projekt wird für LC Energia, ein Unternehmen für erneuerbare Energien und die mehrheitlich im Besitz von Low Carbon befindliche polnische Gesellschaft, in Zusammenarbeit mit dem lokalen Entwickler Evercon und dem führenden Energiehandelshaus InCommodities durchgeführt. Die Investition stellt einen wichtigen Schritt beim Ausbau der großtechnischen Energiespeicherinfrastruktur auf dem polnischen Markt dar.

„Batteriespeicher werden eine Schlüsselrolle bei der Stärkung der Netzstabilität und der Unterstützung des weiteren Wachstums erneuerbarer Energien in Polen spielen. Wir sind stolz darauf, LC Energia bei der Realisierung eines der ersten eigenständigen BESS-Projekte auf dem polnischen Markt zu unterstützen und unsere EPC-Expertise in diesen wichtigen Schritt der Energiewende des Landes einzubringen“, sagt Steffen Emmerich, Geschäftsführer von GOLDBECK SOLAR Polska.

Angesichts der wachsenden Nachfrage nach Regelenergieleistungen und der zunehmenden Durchdringung erneuerbarer Energien werden Batteriespeicher zu einem entscheidenden Bestandteil der Energiewende in Polen. Das BESS-Projekt in Przeworsk verdeutlicht den beschleunigten Einsatz fortschrittlicher Speicherlösungen und unterstreicht die Rolle erfahrener EPC-Auftragnehmer bei der Bereitstellung zuverlässiger, bankfähiger Infrastrukturanlagen.



## **GOLDBECK SOLAR mit HeliomatiX Finalist beim smarter E Award 2026**

**Hirschberg an der Bergstraße, 11.05.2026 – GOLDBECK SOLAR ist mit seiner Innovationslösung HeliomatiX als Finalist für den smarter E Award in der Kategorie Photovoltaics nominiert worden. Die Auszeichnung zählt zu den renommiertesten Innovationspreisen der internationalen Solarbranche und wird im Rahmen von The smarter E Europe vergeben. Die Bekanntgabe der Gewinner erfolgt am 22. Juni 2026.**

Mit HeliomatiX adressiert GOLDBECK SOLAR zentrale Herausforderungen im Bau von Utility-Scale-Photovoltaikanlagen. Die Lösung verfolgt das Ziel, bislang stark manuell geprägte Installationsprozesse durch einen automatisierten und industriellen Ansatz zu ersetzen. Dabei kombiniert HeliomatiX verschiedene Systemkomponenten zu einem durchgängigen, koordinierten Installationsworkflow.

Kern des Konzeptes ist die zentrale und automatische Vormontage von Moduleinheiten, bestehend aus Solarmodulen und Modulträgern. Diese vorgefertigten Einheiten werden mithilfe autonomer Fahrzeuge zu den jeweiligen Installationsreihen transportiert und dort präzise robotisch montiert. Der industrialisierte Ansatz sorgt für eine gleichbleibend hohen Installationsqualität und reduziert sowohl den Bedarf an Arbeitskräften vor Ort als auch die Abhängigkeit von witterungsbedingten Einflüssen.

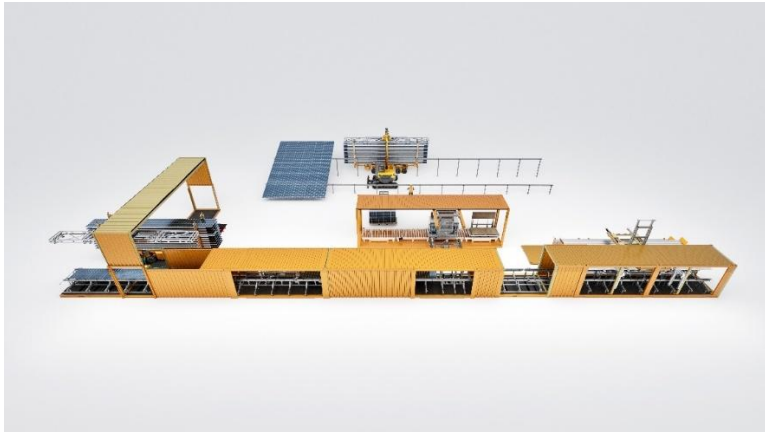
HeliomatiX richtet sich insbesondere an große Solarparkprojekte, bei denen steigende Modulgrößen, der zunehmende Fachkräftemangel und wechselnde Wettereinflüsse klassische Bauprozesse immer stärker herausfordern. Durch die Standardisierung und Automatisierung einzelner Prozessschritte wird der Bau von Photovoltaik-Großanlagen effizienter, sicherer und besser skalierbar.

„Die Nominierung als Finalist beim Intersolar Award ist eine wichtige Bestätigung für unseren Innovationsansatz“, sagt Ralf Steinheiser, Head of Innovation & Technology. „Sie zeigt, dass industrielle und automatisierte Lösungen künftig eine zentrale Rolle für den Ausbau der Solarenergie spielen werden.“

Die Finalisten des Intersolar Award wurden von einer unabhängigen Fachjury ausgewählt. Ob HeliomatiX als Gewinner ausgezeichnet wird, entscheidet sich bei der offiziellen Preisverleihung am 22. Juni 2026 im Rahmen von The smarter E Europe.

### **Über HeliomatiX**

HeliomatiX ist eine Innovationslösung von GOLDBECK SOLAR zur automatisierten Installation von Utility-Scale-Photovoltaikanlagen. Das System vereint Vormontage, autonome Transportlogistik und robotische Montage in einem integrierten Prozess und setzt auf reproduzierbare, industrielle Abläufe im Solarparkbau. Mehr Infos hier: <https://goldbecksolar.com/innovationen/heliomatix/>



## **GOLDBECK SOLAR veröffentlicht zweiten ESG-Report und stärkt Nachhaltigkeitsstrategie konsequent weiter**

**Hirschberg an der Bergstraße, 16.04.2026**– Mit dem heute veröffentlichten ESG-Report 2025 legt GOLDBECK SOLAR seinen zweiten freiwilligen Nachhaltigkeitsbericht vor und zeigt, wie das Unternehmen seine ökologische, soziale und unternehmerische Verantwortung in einem herausfordernden Marktumfeld weiter ausbaut. Trotz sich verändernder regulatorischer Rahmenbedingungen bestätigt das Familienunternehmen erneut sein klares Bekenntnis zu transparenten, messbaren und ambitionierten ESG-Zielen.

### **Verantwortung als Leitprinzip – heute und für kommende Generationen**

„Nachhaltigkeit ist nicht nur eine Verpflichtung – sie ist die Grundlage für langfristigen Erfolg.“ betont Joachim Goldbeck, CEO von GOLDBECK SOLAR. „Die dynamische Entwicklung der regulatorischen Landschaft sorgt bei vielen Unternehmen für Unsicherheiten, doch für uns ist klar: Wir bleiben konsequent auf Kurs. Unser Anspruch ist es, nachhaltigen Wert zu schaffen – mit Verantwortung, Transparenz und Innovationskraft.“

Seit 25 Jahren setzt GOLDBECK SOLAR auf die internationale Ausbreitung von Photovoltaik und hat die strategische Integration nachhaltiger Prinzipien in alle Unternehmensbereiche weiter vertieft. Der aktuelle Bericht basiert auf dem Voluntary Sustainability Reporting Standard for SMEs (VSME), der klare, vergleichbare und praxisnahe Transparenz speziell für mittelständische Unternehmen ermöglicht.

### **Zentrale Entwicklungen aus dem ESG-Report 2025**

Der zweite ESG-Report zeigt deutliche Fortschritte in allen drei Nachhaltigkeitsdimensionen:

#### **Umwelt:**

GOLDBECK SOLAR steigert Transparenz und Datenqualität entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Fortschritte gibt es insbesondere in Energieeffizienz, Emissionsmanagement, Recyclingquote sowie Kreislaufwirtschaftsmaßnahmen.

#### **Soziales:**

Mit einem wachsenden internationalen Team, verstärkten Weiterbildungsangeboten und verbesserten Sicherheitskennzahlen setzt das Unternehmen seine Investitionen in Mitarbeitendenentwicklung, Diversität und Arbeitssicherheit fort.

#### **Governance:**

Durch robuste Compliance-Strukturen, erfolgreiche LkSG-Zertifizierungen, starke IT-Sicherheitskennzahlen und etablierte Risikomanagementprozesse stärkt GOLDBECK SOLAR seine verantwortungsvolle Unternehmensführung weiter.

#### **Blick nach vorn**

Mit dem zweiten ESG-Report bekräftigt GOLDBECK SOLAR seine langfristige Verantwortung entlang der gesamten Wertschöpfungskette – von Engineering und Einkauf über Bau und Betrieb von PV-Anlagen bis hin zu lokalen Gemeinschaften und globalen Lieferketten.

„Wir verstehen ESG nicht als Berichtspflicht, sondern als Teil unseres unternehmerischen Selbstverständnisses“, so Goldbeck. „Auch in Zukunft werden wir nachhaltige Innovationen vorantreiben, Risiken aktiv steuern und unseren Beitrag zur globalen Energiewende weiter ausbauen.“

#### **Hinweis:**

*Ausführliche Kennzahlen, Analysen und Maßnahmen finden sich im vollständigen ESG-Report 2025:*  
<https://goldbecksolar.com/wp-content/uploads/2026/04/ESG-Report-2025.pdf>



## **Blue Elephant Energy (BEE) startet gemeinsam mit GOLDBECK SOLAR eines der größten Photovoltaik-Freiflächenprojekte Deutschlands**

**Mötzing/Schafhöfen, 21. Mai 2026 – Mit dem offiziellen Spatenstich haben BEE und GOLDBECK SOLAR den Startschuss für den Bau des Solarparks Schafhöfen gegeben. Das Großprojekt entsteht im Ortsteil Schafhöfen der Gemeinde Mötzing im Landkreis Regensburg und zählt mit einer geplanten Leistung von rund 268 Megawattpeak zu den größten Photovoltaik-Freiflächenprojekten in Deutschland. Mit dem nun erfolgten Baustart wird der Solarpark Schafhöfen von der Planungs- in die Realisierungsphase überführt.**

An der Veranstaltung nahmen Vertreterinnen und Vertreter aus der Politik, die finanzierende Commerzbank, die Deutsche Bahn als Hauptabnehmer des erzeugten Stroms sowie die ausführenden Unternehmen teil. Zu den Projektpartnern gehören GOLDBECK SOLAR, verantwortlich für die Errichtung des Solarparks, sowie das Bayernwerk, das mit der Errichtung des Umspannwerks und dem Netzanschluss beauftragt wurde.

### **Felix Goedhart, Gründer und CEO der Blue Elephant Energy:**

“Der Solarpark Schafhöfen bildet einen Meilenstein in unserer Unternehmensentwicklung. BEE hat den Solarpark in der Rekordzeit von drei Jahren zur Baureife gebracht. Unser besonderer Dank gilt der Gemeinde und den Behörden vor Ort, die die Entwicklung immer pragmatisch und zielorientiert begleitet haben. Wenn alle Partner Lust aufs Gelingen haben, ist in Deutschland Geschwindigkeit möglich.“

### **Dr. Nick Seeger, Geschäftsführer der Bayernwerk Netz:**

“Wir freuen uns sehr, Teil dieses Projekts zu sein, das mit seiner Größe und Einspeiseleistung eine echte Leuchtturmwirkung für die Region entfaltet. Gleichzeitig ist es auch für uns von besonderer Bedeutung, da wir mit dem Bau des Umspannwerks in dieser Dimension einen zentralen Beitrag zur Integration der Erneuerbaren Energien leisten. Dass wir dieses Vorhaben gemeinsam mit unserem Kunden und starken Partnern wie Blue Elephant Energy, Goldbeck Solar, der Kommune und den Flächeneigentümern umsetzen, unterstreicht die Bedeutung vertrauensvoller Zusammenarbeit für das Gelingen der Energiewende.“

### **Joachim Goldbeck, CEO der GOLDBECK SOLAR:**

“Der Spatenstich für den Solarpark Schafhöfen markiert für uns einen wichtigen Meilenstein. Mit unserem bislang größten Projekt in Deutschland leisten wir einen wichtigen Beitrag zur europäischen Energieresilienz: hocheffiziente heimische Energieerzeugung auf höchstem Sicherheitsniveau.“

Die Inbetriebnahme des Solarparks ist für September 2027 vorgesehen. Nach Fertigstellung wird die Anlage jährlich rund 296.000 Megawattstunden klimafreundlichen Strom erzeugen. Damit können etwa 147.000 Haushalte versorgt oder wie in diesem Fall die ICE der Deutschen Bahn angetrieben und jährlich rund 200.000 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden.

Der Solarpark Schafhöfen unterstützt die ESG- und Klimaziele der BEE und leistet zugleich einen bedeutenden Beitrag zur Energiewende. Durch die Umsetzung vor Ort entstehen wichtige Impulse für die Region, sowohl während der Bauphase als auch durch den langfristigen Betrieb der Anlage.

Mit dem erfolgten Spatenstich beginnt nun die bauliche Umsetzung des Projekts. Bis zur geplanten Inbetriebnahme im September 2027 werden schrittweise die PV-Module, die technische Infrastruktur sowie der Netzanschluss errichtet.

### **Über Bayernwerk Netz GmbH:**

Seit 100 Jahren sorgt die Bayernwerk Netz GmbH für eine sichere Energieversorgung in Bayern. Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber betreibt das Unternehmen ein modernes Strom-, Gas- und Straßenbeleuchtungsnetz und treibt den Ausbau erneuerbarer Energien sowie die Digitalisierung der Netze voran. Rund sieben Millionen Menschen werden über ein 156.000 Kilometer langes Stromnetz und ein 6.000 Kilometer langes Gasnetz versorgt. Bereits 96 Prozent der verteilten elektrischen Energie stammen bilanziell aus erneuerbaren Quellen. Sitz des Unternehmens ist Regensburg; die Bayernwerk Netz GmbH ist eine Tochter der Bayernwerk AG.

Weitere Informationen unter: <https://www.bayernwerk-netz.de/de/>

### Über Blue Elephant Energy GmbH:

Blue Elephant Energy entwickelt, erwirbt und betreibt Solar- und Windparks (onshore) sowie Batteriespeicherlösungen mit einem Fokus auf den europäischen Markt. Seit der Gründung im Jahr 2016 hat sich BEE als führender unabhängiger Energieerzeuger (IPP) etabliert und verfügt über ein Portfolio von 2,11 GW, welches in den nächsten Jahren auf über 9,5 GW ausgebaut wird. Mit einer umfangreichen, technologieübergreifenden Projektpipeline und tiefgehender Erfahrung entlang der gesamten Wertschöpfungskette treibt BEE ihr dynamisches Wachstum konsequent voran.

Weitere Informationen unter: <https://blueelephantenergy.com/>

